



Tolle BJS

Unsere Bundesjugendspiele fangen auch diesmal bei herrlichem Wetter statt. Wie immer bestanden die „Spiele“ aus:

Weitwurf, Weitsprung und Lauf.
Für jede Weite oder Zeit gab es dem Alter entsprechend Punkte.

Ab einer gewissen Punktzahl bekam man eine Siegerurkunde und wenn man ganz gut war, sogar eine Ehrenurkunde.

Weil viele Schüler sich ganz toll angestrengt hatten, gab es eine große Anzahl von Urkunden.

Der Weitwurf



Der Weitsprung:



Der Lauf:



Die besten Schüler waren bei den

Jungen:

- 1.) Denis Kasimov
- 2.) Nikolas Egornin
- 3.) Daniwar Said Hussein
- 4.) Dimitar Borisow
- 5.) Ramazan Erdogan
- 6.) Alessio Tesch
- 7.) Ahmad Jamil
- 8.) Gabriel Stricker
- 9.) Marlon Neuzerling
- 10.) Hogir Schalan Schabab
- 11.) Maikes Said Hussein

Mädchen:

- 1.) Aysenur Deniz
- 2.) Wiktoria Nowak

Herzlichen Glückwunsch, ihr bekommt alle eine „Ehrenurkunde“!



Karlschüler informieren sich!

Am 20.6.18 gab es an den Berufskollegs in Hamm einen Berufsinformationstag, kurz BITA genannt. Auch die 9er Klassen der Karlschule waren dort und haben sich über die vielen verschiedenen Berufs- und Ausbildungsgänge informiert.

Am Elisabeth- Lüders Berufskolleg konnten die Schüler viel praktische Sachen machen. So konnte man z.B. beim Friseur an einer Puppe die Haare machen oder beim Kinderpflege verschiedene Spiele ausprobieren.

Am Spranger BKO wurden Berufe aus dem Bereich Technik vorgestellt. Auch hier konnten die Schüler z. Beispiel in der Werkstatt ihr Geschick unter Beweis stellen. Viele von unseren Schülern werden später an diesen Berufskollegs tätig sein.



Ausflug nach Köln

Die Klasse 9b hat sich letzte Woche das ehemalige Gestapo- Haus in Köln angesehen.

Besonders beeindruckt waren die Schüler von dem Keller des Hauses. Dort wurden zur Nazi- Zeit viele Juden und auch Sinti und Roma durch die Geheime Staats-Polizei (GESTAPO) gefangen gehalten, gefoltert und auch ermordet. An den Wänden der Gefängniszellen konnten die Schüler noch die Inschriften der verzweifelten Menschen entziffern.



In den oberen Stockwerken gibt es noch eine Ausstellung über das Gebäude und über die gesamte Nazi-Zeit. Die Schüler waren sehr bewegt.

Danach ging es noch mit Frau Glahe und Herrn Weißenberg auf den Kölner Dom.





Schülerzeitung Nr. 50

Schüler/innen des Monats!

Diesmal haben es Hatice Akcoban, Celina Budde und Alexandra Heinirich als Schülerinnen des Monats geschafft. Am Samstag den 16.06.2018 haben die 3 in ihrer Freizeit den Schulsanitätsdienst der Karlschule im Rahmen des DRK-Festes an der Pauluskirche vertreten, und den ganzen Tag gearbeitet.



Sie waren extrem fleißig und höflich.
Ein absolutes Vorbild für alle Schülerinnen und Schüler.

Rätsel Gewinner/in Nr. 49

Der neue Gewinner des Monats in der Kategorie „Rätselecke“ lautet Jan aus der Klasse 5A, der souverän das Rätsel gelöst hat. Jan hatte alle 6 Fragen richtig beantwortet. In diesem Monat haben mehrere Schüler/innen am Rätsel teilgenommen. Jan war mit Abstand der Beste und hat somit diesen Monat verdient gewonnen.



**HGW Jan,
du kannst dir deine
verdiente 5 Euro bei
Herrn Weißenberg
abholen :D**



Witzecke

"Ich werde Astronaut"

"Ich dachte, die schicken keine Affen mehr ins Weltall?!"

"Stimmt und deshalb weiß ich, dass ich von dir keinen Besuch bekomme!"

"Herr Bademeister, Herr Bademeister, "Ja, die machen das so..."

Vater: Sohn, ich habe all dein Spielzeug dem Kinderheim gespendet. ^^

Sohn: Warum hast du das gemacht? >.<

Vater: Damit es dir dort nicht zu langweilig wird. :)

"Mami, Mami, ich habe immer noch Kopfschmerzen."

"Mein Kind! Bitte geh doch endlich von der Dartscheibe weg!"

„Ich habe dir Schokoplätzchen gebacken! Es ist eine Entschuldigung dafür, dass ich dein Auto in Brand gesteckt habe.“

„WAS HAST DU GEMACHT!?“

„Schokoplätzchen gebacken.“

„Mutter, du hast mich angelogen.“

„Warum???“

„Du sagtest, dass mein kleiner Bruder ein Engel sei.“

„Aber das ist er doch.“

„Und warum flog er nicht als ich ihm vom Balkon warf?!“

Rätsecke

1) Nach einer Safttour findet eine Frau ein Geldstück auf dem Fußweg und hebt es auf. Obwohl weder Mond noch Sterne am Himmel waren und auch keine Straßenbeleuchtung an war, hatte sie das Geldstück schon von weitem gesehen.

Wie ist das möglich?

Lösung: _____

2) Sie gehen durch die Stadt. Auf einmal kommt ein Auto an Ihnen vorbei und Sie wissen sofort, dass dieses Auto gestohlen ist.

Lösung: _____

3) Wenn jemand mitten in einem Zimmer steht, dessen Wände, Decke und Fußboden mit Spiegeln ausgekleidet sind, wie oft kann er sich sehen?

Lösung: _____

4) Jim befand sich auf einer Rundreise durch die USA. Jedesmal, wenn er zu einem Flughafen kam, zog er die Schuhe aus. Warum?

Lösung: _____

5) Zwei Väter und zwei Söhne gingen auf die Jagd. Sie schossen drei Hasen, und trotzdem brachte jeder einen ganzen Hasen mit nach Hause. Wie verhält sich das?

Lösung: _____

6) Frauke hat in einer Schublade 2 Paar braune Handschuhe, 3 Paar graue Handschuhe und 4 Paar schwarze Handschuhe.

Lösung: _____

Wenn sie blind in die Schublade hineingreift, wie viele Handschuhe muss sie dann herausnehmen, um sicher zu sein, dass sie ein passendes Paar zusammen bekommt?

Lösung: _____

7) Ein Mann hat 6 Töchter und jede Tochter hat einen Bruder. Wie viele Kinder hat der Mann?

Lösung: _____

Name: _____ Klasse: _____